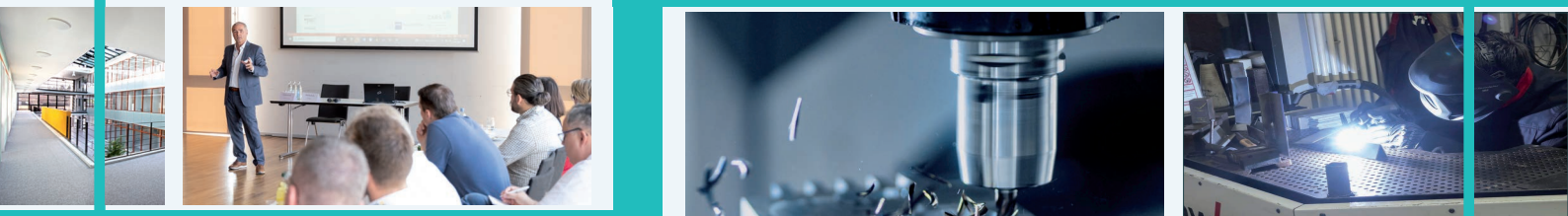


# Newsletter der Wirtschaftsförderung

Ausgabe 3/2024



STADT  **KORN  
WEST  
HEIM.**

[kornwestheim.de/wirtschaft](https://kornwestheim.de/wirtschaft)



AUSGABE 3 – 2024

## NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserem Newsletter der Wirtschaftsförderung informieren wir Sie quartalsweise über interessante Projekte, Veranstaltungen und Neuigkeiten vom Standort Kornwestheim. Für die dritte Ausgabe des Jahres 2024 haben wir Ihnen die folgenden Themen zusammengestellt:

### THEMENVORSCHAU

---

■ Oberbürgermeister verpflichtet neuen Gemeinderat	S. 3
■ Vorschau auf das 15. Unternehmersgespräch „Digitale Transformation“	S. 4
■ mm-lab GmbH erhält Innovationspreis „ZIM Einzelprojekt des Jahres 2024“	S. 5
■ Kornwestheim hat gerockt	S. 5
■ Save the Date - Veranstaltungen in Kornwestheim	S. 6
■ 27. Businessfrühstück „Transformation“	S. 7
■ Jobmesse „Neue Wege“	S. 8
■ Mehrweg - Recup und Local to go -	S. 8
■ Urban Gardening in Kornwestheim	S. 9
■ Bürgermeisterin gratuliert der in-innovative navigation GmbH	S. 10
■ „Mein Zuhause Kornwestheim“	S. 10
■ Bürgerstiftung fördert Projekt der freien Schule mit 1.925 EUR	S. 11
■ Städtebauförderung eröffnet Chancen für die zentrale Innenstadt	S. 11
■ Kultur-Seite - Kultur- und Kongresszentrum Das K	S. 12

---

#### Hinweis der Newsletter-Redaktion:

Sollten Sie für den Standort Kornwestheim bedeutende Neuigkeiten, Hinweise zu Informationsveranstaltungen oder positive Entwicklungen, Projekte und Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten haben, von denen Sie meinen, wir sollten sie aus erster Hand erfahren oder in unserem Newsletter positionieren, so schreiben Sie uns gerne eine E-Mail an: [wifoe@kornwestheim.de](mailto:wifoe@kornwestheim.de). Auch Anregungen, Lob und konstruktive Kritik sind uns jederzeit willkommen! Der nächste Newsletter der städtischen Wirtschaftsförderung ist für Dezember 2024 geplant.

#### Registrierung:

Wenn Sie unseren Newsletter zusätzlich für weitere E-Mail-Adressen abonnieren möchten, antworten Sie bitte auf diese E-Mail mit dem Betreff „Anmeldung Newsletter“ und der zusätzlichen E-Mail-Adresse. Möchten Sie den Newsletter künftig nicht mehr erhalten, antworten Sie bitte auf diese E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“.





Der neue Gemeinderat mit Oberbürgermeister Nico Lauxmann und Erster Bürgermeister Daniel Gütthler.

AUSGABE 3 – 2024

## NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

### OBERBÜRGERMEISTER VERPFLICHTET NEUEN GEMEINDERAT DER STADT KORNWESTHEIM

Knapp fünf Wochen nach der Kommunalwahl hat Oberbürgermeister Nico Lauxmann am Dienstag, 16. Juli 2024 den neuen Gemeinderat verpflichtet. Vorausgegangen war die Verabschiedung des alten Gremiums. Das Regierungspräsidium Stuttgart hatte die Wahl Anfang Juli offiziell für gültig erklärt.

16 Mitglieder des ehemaligen Gemeinderats sind bei der Wahl am 9. Juni 2024 in ihrem Amt bestätigt worden, insgesamt zehn neue Stadträtinnen und Stadträte sind nun Teil des höchsten kommunalpolitischen Gremiums der Stadt Kornwestheim, das für die nächsten fünf Jahre im Amt sein und die Geschicke mit seinen Entscheidungen lenken wird. „Ihre Wahl ist ein Vertrauensbeweis und -vorschuss der Bürgerinnen und Bürger. Diese Wahl bedeutet Verpflichtung und Verantwortung zugleich, sich für die Interessen der Bürgerschaft einzusetzen“, betonte Lauxmann in seiner Ansprache. „Sie sind die Personen, die stets mit offenen Augen und Ohren durch Kornwestheim gehen und den Menschen Gehör schenken. Sie sind deren Sprachrohr und das Bindeglied zwischen Politik, Verwaltung und Bürgerschaft.“

Während die Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU) mit sieben Mitgliedern stärkste Fraktion geworden ist, stellt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen fünf Mitglieder und die Fraktionen Freie Demokratische Partei Deutschlands (FDP), Freie Wähler und Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) künftig jeweils vier Mitglieder. Neu im Gemeinderat ist das Bündnis Vielfalt, das zwei Sitze im Gemeinderat errungen hat. Da es zur Fraktionsbildung dreier Sitze bedürfte, werden Zennure Funke-Ulusoy und Hasan Özkaya als eigene Gruppierung, nicht aber als Fraktion auftreten.

Lauxmann warf auch einen Blick auf einige große, anstehende Projekte, die das Gremium in den nächsten fünf Jahren begleiten werden. „Der Schulcampus Ost ist eines der Mammutprojekte, das im Laufe Ihrer Amtszeit in die ‚heiße Phase‘ eintreten wird. Wir modernisieren durch diese Gesamtmaßnahme die Schullandschaft, investieren in einen attraktiven und multifunktionalen Bildungsort und schaffen ideale Voraussetzungen für die nachfolgenden Generationen“, so Lauxmann. „Auch in unserer Verkehrsinfrastruktur wird sich in den kommenden fünf Jahren einiges tun. Die Große Pflugfelder Brücke, die in Teilen bereits abgerissen ist, wird neu gebaut. Auch der Fernwärmeausbau in unserer Stadt, den wir in enger Zusammenarbeit mit den



Stadtwerken Ludwigsburg-Kornwestheim umsetzen, wird weiter voranschreiten“ erklärte der Oberbürgermeister. Abschließend wurden die 26 Stadträtinnen und Stadträte mit dem Nachsprechen der Verpflichtungsformel sowie der zweifachen Niederschrift der Verpflichtungserklärung offiziell ins Amt eingesetzt. Damit ist der neue Gemeinderat ab sofort handlungsfähig und nimmt seine Tätigkeit auf. Als neuer ehrenamtlicher Stellvertreter des Oberbürgermeisters wurde Hans Bartholomä (CDU) einstimmig vom Gremium gewählt und bestellt.

**Der neue Gemeinderat:** Canan Balaban (Bündnis 90/Die Grünen), Hans Bartholomä (CDU), Jens Bartmann (FDP), Dr. Roland Bertet (SPD), Edda Bühler (Bündnis 90/Die Grünen), Marcel Demirok (FDP), Ender Engin (FDP), Tobias Eppler (CDU), Zennure Funke-Ulusoy (Bündnis Vielfalt), Hans-Michael Gritz (SPD), Daniel Joppien (Die Grünen), Julian Kämmle (Freie Wähler), Markus Kämmle (Freie Wähler), Wolfgang Kühn (Freie Wähler), Bruno Manzi (FDP), Hanne Mögle-Horn (CDU), Robert Müller (SPD), Hasan Özkaya (Bündnis Vielfalt), Sylvia Rauscher (SPD), Anna Rosenberger (CDU), Anja Sautter (Freie Wähler), Philipp Schappke (Bündnis 90/Die Grünen), Hans-Joachim Schmid (CDU), Silvia Stier (CDU), Thomas Ulmer (Bündnis 90/Die Grünen), Sven Waldenmaier (CDU).

**Ausgeschieden am 11. Juli 2024 sind:** Susann Boll-Simmler (Die Grünen), Martin Ergenzinger (CDU), Pascal Fuchs (Freie Wähler), Silke Holzbog (zunächst Die Grünen, später SPD), Klaus-Dieter Holzscheiter (Freie Wähler), Daniel Pfofe (FDP), Benjamin Schad (Die Linke), Dr. Jörg Schaible (CDU), Gabi Walker (Freie Wähler) und Florian Wanitschek (SPD).





AUSGABE 3 – 2024

## NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

### VORSCHAU AUF DAS 15. UNTERNEHMESGESPRÄCH AM 15. OKTOBER 2024

Wir freuen uns sehr darüber, Ihnen schon jetzt unser 15. Unternehmengespräch zum Thema „Digitale Transformation“ ankündigen zu können.

Dienstag, 15. Oktober 2024 · 18:30 bis 22:00 Uhr ·  
(Sektempfang ab 18:30 Uhr) · Salamander-Areal, Bau 10,  
70806 Kornwestheim

Das traditionelle Unternehmengespräch bietet ein angenehmes Forum zum Gedankenaustausch zwischen den ortsansässigen Unternehmen, regionalen Partnerinnen und Partnern und der Verwaltung. Thematische Vorträge ergänzen den Austausch und geben Impulse für neue Gedankenansätze. Zu dem Unternehmengespräch gehört auch der traditionelle Ausklang mit kulinarischen Köstlichkeiten. Die Veranstaltung findet immer in den Räumlichkeiten eines lokalen Unternehmens oder einer Organisation statt - dieses Mal sind wir in den Räumen der Knowledge Foundation @ Reutlingen University zu Gast.

Die weltweiten Krisen, Veränderungen der Märkte und der Kunden-Bedarfe, Wärme- und Verkehrswende, neue Technologien und Arbeitswelten sowie der Fachkräftemangel stellen Unternehmen, die oftmals seit Jahrzehnten in ihrer Branche erfolgreich agiert haben, vor neue und große Herausforderungen. Nutzen Sie die Gelegenheit des Networkings und um neue Impulse aus Theorie und Praxis für die Weiterentwicklung Ihres Unternehmens zu erlangen (Anmeldung zur Veranstaltung erforderlich).

**Prof. Dr. Alexander Rossmann**,  
Professor für Betriebswirtschaftslehre,  
insbesondere Digital Business, spricht als Referent zum Thema Digitale Transformation.



### UNTERSTÜTZUNG BEI DER TRANSFORMATION

In der Veranstaltungsreihe informiert die IHK Stuttgart über die wichtigsten Förderprogramme in ausgewählten Themenbereichen. Themen sind Fördervoraussetzungen, Förderhöhe und Tipps zur Antragstellung. Die Webinare (Microsoft Teams) finden dienstags von 8:30 bis 9:00 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Hier gibt es weitere Informationen: [ihk.de/stuttgart/fuer-unternehmen/innovation/transformation/veranstaltungen-foerdermittel-5724050](https://ihk.de/stuttgart/fuer-unternehmen/innovation/transformation/veranstaltungen-foerdermittel-5724050)

- **Digitalisierung**, 01.10.2024, 8:30 bis 9:00 Uhr – eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Referent: Roman Leonov, Berater Digitale Wirtschaft
- **Fachkräfte & Qualifizierung**, 15.10.2024, 8:30 bis 9:00 Uhr – eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Referent: Claudius Audick, Referatsleiter Berufliche Fortbildung
- **Forschung & Entwicklung**, 05.11.2024, 8:30 bis 9:00 Uhr – eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Referent: Jan Herrmann, Technologietransfermanager







AUSGABE 3 – 2024

## NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

### DIE MM-LAB GMBH ERHÄLT DEN INNOVATIONSPREIS „ZIM-EINZELPROJEKT DES JAHRES 2024“

Die mm-lab GmbH hat auf der Veranstaltung „Innovationspreis Mittelstand 2024“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz für ihre Entwicklung der smarten, mobilen Stadtgrünbewässerung SMUPI (Smart Mobile Urban Plant Irrigation) den Preis „**ZIM-Einzelprojekt des Jahres 2024**“ erhalten. Die Auszeichnung würdigt mit einer Urkunde des Bundesministers für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), Dr. Robert Habeck, die herausragenden Ergebnisse der geförderten Forschungs- und Entwicklungsprojekte durch das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM).



Die mm-lab GmbH mit Sitz in Kornwestheim, Stammheimer Str. 10, 70806 Kornwestheim (im TechMoteum), wurde 2005 gegründet und beschäftigt derzeit 38 Mitarbeitende. Das Unternehmen bietet Digitalisierungslösungen im Bereich smart city mit grünen Telematiklösungen für Kommunen und Sonderflotten sowie Telematik für das Management von Testgeländen an.

**Herzlichen Glückwunsch!**

### KORNWESTHEIM HAT GEROCKT



In den vergangenen Wochen fand immer dienstags auf dem Marktplatz in Kornwestheim ein besonderes Event statt. Bei „Kornwestheim rockt“ haben fünf Cover-Bands die großen Musiklegenden aufleben lassen. Den Auftakt machte die Band ROX! (Roxette Tribute), gefolgt von TRUE COLLINS (Phil Collins & Genesis Tribute),

MOTHERSHIP (Led Zeppelin Tribute), SALVO VINCI international Queen Tribute Band und HELP! (The Beatles Tribute). Schon am ersten Konzert nahmen circa 4000 begeisterte Besucherinnen und Besucher das kostenlose Angebot wahr und erlebten ein musikalisches Feuerwerk.





# SAVE THE DATE



AUSGABE 3 – 2024

## NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

### SAVE THE DATE - VERANSTALTUNGEN IN KORNWESTHEIM 2024

Auch für die zweite Hälfte des Jahres 2024 hat die Stadtverwaltung wieder einige Veranstaltungen und Events geplant, auf die wir gerne einen kleinen Ausblick geben wollen:

#### 1. 15. Unternehmergegespräch (mit Voranmeldung)

**Wann?**

Dienstag, 15. Oktober 2024, 18:30 bis 22:00 Uhr

**Wo?**

Im Salamander-Areal, Bau 10

**Was?**

Dieser Abend widmet sich dem Thema Transformation. Viele Lebensbereiche erfahren große Veränderungen und Unternehmen stehen vor vielschichtigen Herausforderungen. Der Vortrag von Prof. Dr. Alexander Rossmann beleuchtet eine wichtige Facette aus diesem Themengebiet: die digitale Transformation.

Sie wollen sich noch anmelden oder haben Fragen?

Kontaktieren Sie Gernot Haiges von der Stabsstelle Wirtschaftsförderung & Stadtmarketing der Stadt Kornwestheim, telefonisch 07154-202-8102 oder per E-Mail ([gernot.haiges@kornwestheim.de](mailto:gernot.haiges@kornwestheim.de)).

#### 2. Kornwestheimer Kirbe mit verkaufsoffenem Sonntag

**Wann?**

Von Samstag bis Montag, 26. bis 28. Oktober 2024

**Wo?**

Bahnhofsvorplatz, Holzgrundplatz, Bahnhofstraße und Güterbahnhofstraße

**Was?**

Jedes Jahr am letzten Oktoberwochenende lädt der traditionelle Kirchweihmarkt zum Bummeln, Stöbern und Verweilen durch Kornwestheims Innenstadt ein. Zahlreiche Händlerinnen und

Händler bieten ein breites Warensortiment an, das von einer Vielzahl an kulinarischen Köstlichkeiten abgerundet wird.

#### 3. Wohltätigkeitskonzert

**Wann?**

Samstag, 16. November 2024, 19:30 Uhr

**Wo?**

Das K, Theatersaal

**Was?**

Städtische Orchester Kornwestheim e. V.

Zugunsten von Gemeinsam e. V. für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderungen im Kreis Ludwigsburg findet dieses Jahr bereits zum 31. Mal das Konzert des Großen Blasorchesters der Städtischen Orchester Kornwestheim e. V. statt.

Unter der Leitung von Gunnar Dieth musiziert das Große Blasorchester gemeinsam mit dem Landespolizei-Orchester Baden-Württemberg und verspricht ein vielfältiges Programm. Blasmusik vom Feinsten für einen guten Zweck.

#### 4. Kornwestheimer Weihnachtmarkt

**Wann?**

Samstag, 7. Dezember, 13:45 bis 21:00 Uhr und Sonntag, 8. Dezember 2024, 11:00 bis 19:00 Uhr.

**Wo?**

Marktplatz Kornwestheim

**Was?**

Örtliche Vereine, aber auch Hobbykünstlerinnen und Hobbykünstler, bieten in den weihnachtlich dekorierten Verkaufsständen eine Vielzahl Dekorations- und Geschenkartikel zum Verkauf an. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein schöner, stimmungsvoller und unterhaltsamer Weihnachtsmarkt.



Begrüßung durch Oberbürgermeister Nico Lauxmann

AUSGABE 3 – 2024

## NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

### 27. BUSINESSFRÜHSTÜCK „TRANSFORMATION“

Am 26. Juni 2024 begrüßte Oberbürgermeister Nico Lauxmann die Teilnehmenden zum 27. Businessfrühstück im Kultur- und Kongresszentrum Das K zu dem Thema „Transformation“. Lauxmann sprach die großen Herausforderungen an, die durch weltweite Krisen, Veränderungen der Märkte und der Kunden-Bedarfe, Wärme- und Verkehrswende, neue Technologien und Arbeitswelten sowie der Fachkräftemangel auf Unternehmen, aber auch die Kommune zukommen werden. Er appellierte an die Teilnehmenden, die Chancen von Netzwerken und Kooperationen, gerade im regionalen Umfeld zu nutzen und betonte, es sei wichtig, „trotz der Herausforderungen nicht den Optimismus zu verlieren“. Die Transformation zählt sicher, vor allem in unserem Wirtschaftsraum, zu den größten mittelfristigen Herausforderungen. Transformation bezeichnet einen grundlegenden Wandel, bei dem gänzlich neue Geschäftsmodelle, Unternehmensorganisationen, Geschäftsideen und Strukturen umgesetzt werden.

„In einer Zeit, in der sich die Technologie in einem noch nie dagewesenen Tempo weiterentwickelt, ist die digitale Transformation ein zentraler Aspekt, um wettbewerbsfähig und relevant zu bleiben. Auf dem Weg zur digitalen Transformation besteht der erste entscheidende Schritt für jedes traditionelle Unternehmen darin, die Notwendigkeit und den Zeitpunkt dieses Wandels zu verstehen“. Quelle: [www.solution-work.de](http://www.solution-work.de)

Im Sinne des Themenspektrums der regelmäßigen Veranstaltungsreihe „Businessfrühstück“ der Wirtschaftsförderung wurde dieses aktuelle Thema aufgegriffen.

Manfred Buffa, ein erfahrener Transformationsmoderator bei der IHK Stuttgart, zeigte die konkreten Förderungsansätze und Hilfestellungen in einem Transformationsprozess auf. Das Projekt CARS 2.0 (Cluster Automotive Region Stuttgart 2.0) richtet sich vor allem an kleine und mittlere Unternehmen aus dem Fahrzeug- und Maschinenbau oder anderen Branchen in der Region Stuttgart und soll konkrete, praxistaugliche Unterstützung bieten. Es eröffnet vielfältige Möglichkeiten, die Buffa anhand von beispielhaften Fragestellungen aufzeigte:



- > Wie halte ich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem Transformationsprozess?
- > Wie kann ich bestehende Produkte diversifizieren für neue Kundengruppen oder Anwendungen?
- > Entwicklung von neuen, in die Zukunft gerichteten Produkten?
- > Koordination von Kooperationen verschiedener Unternehmen?

Johanna Bath, Professorin an der ESB Business School und Expertin für das Thema „Hybrid Work“ und „Hybride Führung“, warf einen anderen Blick auf die Trends in der Arbeitswelt. In ihrem Vortrag „Digitale Transformation und Arbeitswelt der Zukunft“ hat sie dieses Thema beleuchtet und macht deutlich: „Transformation bedeutet auch neben dem was das wie und mit wem zu managen. Die Arbeitswelt ist im Wandel und nur wer diesen versteht, kann ihn erfolgreich gestalten. Die digitale Arbeitswelt und „New Work“ ist mehr als Homeoffice - in den nächsten zehn Jahren kommen noch viele spannende Herausforderungen auf uns zu“. Dabei ermöglichte sie verschiedene interessante Perspektiven auf ihre praxisnahen Forschungsergebnisse: Zum Beispiel würden 36% der unter 30-Jährigen eine Stelle kündigen, ohne eine neue Stelle zu haben.





AUSGABE 3 – 2024

## NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

### JOBMESSE „NEUE WEGE“ 2024

Am Montag, 24. Juni 2024, fand im Festsaal des Kultur- und Kongresszentrums Das K die Jobmesse „Neue Wege“ statt, die sich gezielt an Geflüchtete und Migrantinnen und Migranten richtete. Organisiert von der Stabsstelle Soziales und Teilhabe der Stadt Kornwestheim bot die Veranstaltung eine Plattform für direkte Gespräche zwischen Arbeitssuchenden und lokalen Unternehmen sowie Beratungsstellen. Die Messe zog an diesem Montagnachmittag etwa 50 bis 60 Besucherinnen und Besucher an, die die Gelegenheit nutzten, sich über verschiedene Berufsmöglichkeiten zu informieren. Insgesamt präsentierten sich drei Unternehmen sowie die Arbeitsagentur, das Jobcenter und die Industrie- und Handelskammer, was den Besucherinnen und Besuchern eine breite Palette an Informationen und Möglichkeiten bot. Zuletzt fand im Jahr 2020 ein ähnliches Angebot statt. Sprachbarrieren waren eine der größten Herausforderungen, wurden jedoch durch nonverbale Kommunikation und digitale Hilfsmittel erfolgreich überwunden. Zudem standen auch Sprachvermittlerinnen und Sprachvermittler bereit.

Obwohl die Anzahl der teilnehmenden Unternehmen begrenzt war, konnten wertvolle Kontakte geknüpft und praktische Lösungen zur Überwindung von Hindernissen gefunden werden. Paul Koranyi, Quartiersmanager der Stadt, der die Messe

federführend organisierte, zeigte sich zufrieden mit der Resonanz und betonte die Bedeutung solcher Veranstaltungen für die Integration.

Ein beeindruckendes Beispiel für die erfolgreiche Integration von Geflüchteten lieferte Iryna Klapata, Ausbildungsleiterin bei der Kornwestheimer Spedition Große-Vehne. Sie selbst kam vor acht Jahren aus der Ukraine nach Deutschland und betonte die Wichtigkeit von Ausbildungen für einen langfristigen Erfolg. Klapata berichtete von einer jungen Ukrainerin, die durch eine Einstiegsqualifizierung ihre Sprachkenntnisse verbesserte und im September eine Ausbildung beginnen wird.

Auch das Unternehmen Jonas Better Place GmbH zeigte sich zufrieden mit der Messe und konnte bereits erste Vorstellungsgespräche vereinbaren. Das Unternehmen wird ab Ende des Jahres einen Teil des personellen Betriebs und der sozialen Betreuung in der neuen Erstaufnahmeeinrichtung in Kornwestheim übernehmen.

Die Jobmesse „Neue Wege“ 2024 zeigte deutlich, dass der direkte Austausch zwischen Arbeitssuchenden und Arbeitgebern sowie die Unterstützung durch Beratungsstellen entscheidende Faktoren für die erfolgreiche Integration von Geflüchteten in den Arbeitsmarkt sind. Die Stadt Kornwestheim plant, solche Veranstaltungen auch in Zukunft weiter zu fördern.

### MEHRWEG - RECUP UND LOCAL TO GO -

Essen und Trinken „to go“ ist bei den Bürgerinnen und Bürgern im Trend. Durch die zahlreichen Verpackungen entsteht aber auch viel Müll, der darüber oftmals an Ort und Stelle liegen gelassen wird. Um Kundinnen und Kunden die Wahl zu lassen, ob sie Ein- oder Mehrwegbehältnisse zum Transport ihrer Speisen und Getränke verwenden wollen, hat die Stadt einheitliche Mehrwegsysteme in Kornwestheim eingeführt. Der Gemeinderat hatte der Einführung der Systeme von „Recup“ und „Local to go“ zugestimmt. Die Stadt möchte die gastronomischen Unternehmen bei der Umsetzung unterstützen und bietet weiterhin für die ersten 20 Betriebe, die sich entscheiden mitzumachen, eine Förderung an. Die Stadt beteiligt sich zur Hälfte an den Gesamtkosten, die je nach Vertragslaufzeit (ein oder zwei Jahre) variieren können. Die

Bäckerei Dannemann setzt seit 2022 „Recup“ um. Isabell Pietzsch, Geschäftsführerin der Bäckerei Dannemann, sagt: „Das Mehrwegsystem funktioniert nur, wenn die Abgabe der Becher für die Kundinnen und Kunden keinen Mehraufwand bedeutet. Umso mehr Unternehmen an dem Projekt teilnehmen, umso leichter wird das“.



**Mehr Infos unter:** [kornwestheim.de/wirtschaftsprojekte](https://kornwestheim.de/wirtschaftsprojekte)





AUSGABE 3 – 2024

## NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

### URBAN GARDENING IN KORNWESTHEIM

In diesem Sommer fand die symbolische erste Ernte des Urban Gardening Vereins Kornwestheim statt. Gemeinsam mit Mitgliedern des Vereins versammelten sich Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel sowie Vertreterinnen und Vertreter der Sponsoren Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim (SWLB) und Sparda-Bank/Ludwigsburg auf der Fläche neben den Bahngleisen, um diesen bedeutenden Meilenstein festzuhalten.

Urban Gardening ist ein Konzept, das städtisches Gärtnern auf einer gemeinschaftlich genutzten Flächen ermöglicht und fördert. In Kornwestheim wurde diese Idee erstmalig im November 2021 auf Basis eines Antrags der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen/ Die Linke angestoßen. Die Stadt Kornwestheim stellte seinerzeit die Fläche zur Verfügung und legte damit den Grundstein für das Projekt. Die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim sorgten für einen zuverlässigen Wasseranschluss, während die Sparda-Bank Ludwigsburg durch eine großzügige Spende die gärtnerische Erstausrüstung

ermöglichte. Das über die Jahre stark verwilderte, an einem schrägen Hang gelegene Grundstück direkt neben dem Kornwestheimer Bahnhof hat seinerzeit noch viel Fantasie erfordert, um sich darauf einen üppigen Obst- und Gemüsegarten vorzustellen. Der Verein arbeitete in den vergangenen zwei Jahren unermüdlich daran, die bisher ungenutzte Fläche im Herzen von Kornwestheim in das zu verwandeln, was sie heute ist.

Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel betonte die Bedeutung des Projekts für das städtische Zusammenleben: „Urban Gardening ist mehr als nur gemeinsames Gärtnern. Es fördert den Austausch zwischen Generationen, Kulturen und schafft ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit und Naturverbundenheit. Ich freue mich, dass dieses Projekt einen so hohen Anklang findet“, so die Bürgermeisterin.

#### Welchen Nutzen bringt das Urban Gardening:

- > Selbstversorgung mit eigen angebauten Lebensmitteln
- > Naturzugang in der Stadt
- > Verbesserung des städtischen Klimas
- > Naturerziehung für Kinder, Entschleunigung, Umsetzung neuer Ideen
- > Generationsübergreifendes Gärtnern und Integration unterschiedlicher Kulturen
- > Stärkung der Gemeinschaft durch gemeinsame Verantwortung
- > Anregung für sinnstiftende Tätigkeiten, umweltschonende Produktion, bewussten Konsum und gemeinsames Arbeiten

Der symbolische Erntemoment wurde mit dem Pflücken der ersten reifen Erdbeeren gefeiert, ein Zeichen dafür, dass sich die Arbeit der letzten Monate gelohnt hat. Der Urban Gardening Verein lädt alle Interessierten ein, Teil dieser Gemeinschaft zu werden und freut sich auf weitere spannende Projekte in der Zukunft.

Instagram: #gleisbeet\_kwh







Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel (vorne) nutzte die Gelegenheit, die in-innovative navigation GmbH im Rahmen eines Unternehmensbesuchs besser kennenzulernen.

AUSGABE 3 – 2024

## NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

### BÜRGERMEISTERIN GRATULIERT IN-INNOVATIVE NAVIGATION GMBH ZUM 25-JÄHRIGEN BESTEHEN

Vom Neckar über Hamburg in die weite Welt - die in-innovative navigation GmbH (IN) ist eine der großen Erfolgsgeschichten, die das Kornwestheimer Gründerzentrum TechMoteum bislang geschrieben hat.

Seit mittlerweile 25 Jahren besteht das Unternehmen, das als Pionier von digitalen Navigationssystemen für die Binnenschifffahrt gestartet ist und heute vor allem Systeme zur Überwachung des Schiffsverkehrs in Häfen und auf großen Wasserstraßen entwickelt. Auf ihre hochmodernen Software-Lösungen vertrauen Kunden in Deutschland wie der Hamburger Hafen oder die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung zur Überwachung von Nord- und Ostsee ebenso wie viele weitere Kunden in Europa, Ostafrika oder Südamerika. Auch zahlreiche Offshore-Windparks nutzen Produkte der IN, um ihre kritische Infrastruktur auf hoher See zu überwachen und zu schützen.

Zuletzt besuchte Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel den Betrieb am Tag der offenen Tür, um zum Firmenjubiläum zu gratulieren. Die beiden geschäftsführenden Gesellschafter und Gründer Dr. Thomas Gern und Dr. Reinhard Zimmermann

führten die Bürgermeisterin durch ihre Räumlichkeiten, berichteten von der Entwicklung ihres Unternehmens und von dessen Tätigkeitsfeld.

Bei aller Internationalität ist das Unternehmen tief in der Region verwurzelt: 2016 übernahm die in-innovative navigation GmbH, die heute rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählt, das Gebäude des ursprünglichen TechMoteums in der Leibnizstraße. Dort erarbeitet das Team hochwertige und passgenaue Lösungen für seine Kundinnen und Kunden und entwickelt das eigene Portfolio mit neuester Technik und Innovationskraft stetig weiter. Auf dem Markt hat sich die in-innovative navigation GmbH fest etabliert.

„Es war beeindruckend, die Entwicklung, die das Unternehmen in den vergangenen 25 Jahren genommen hat, noch einmal nachzuvollziehen. Die in-innovative navigation GmbH ist ein Beweis für die guten Voraussetzungen, die unser TechMoteum bietet und für die Wichtigkeit eines solchen Gründerzentrums“, sagte Koch-Haßdenteufel nach ihrem Besuch. „Wir freuen uns sehr über die Standorttreue des Unternehmens – es zeigt, dass wichtiger technologischer Fortschritt auch bei uns in Kornwestheim entsteht. Zum 25-jährigen Bestehen gratulieren wir sehr herzlich.“

### „MEIN ZUHAUSE KORNWESTHEIM“



Rund 50 Bürgerinnen und Bürger haben Ende April die Gelegenheit genutzt, sich bei der Veranstaltung „Mein Zuhause Kornwestheim – Bauen, Wohnen und Umwelt“, die von der Zukunftswerkstatt organisiert wurde, über wichtige Themen zu informieren.

Nach einer Begrüßung durch Oberbürgermeister Nico Lauxmann, sprach Erster Bürgermeister Daniel Güthler im Interview mit Moderator Jürgen Czupalla über die Schaffung von neuem Wohnraum in einer der am dichtesten besiedelten Städte

Deutschlands. Die Stadt müsse dafür sorgen, dass Bäume und Grünflächen erhalten und ausgebaut werden, um dem Klimawandel entgegenzuwirken.

Daniel Löffler (IBS Ingenieurgesellschaft mbH) beschrieb unterdessen die Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung und Gerold Kohler (Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH) zeigte die Ziele und Herausforderungen, die hinter der Transformation der Fernwärme stecken. Joshua Lampe (Ludwigsburger Energieagentur, LEA) präsentierte die aktuellen Fördermöglichkeiten in der Haussanierung und zeigte Projektbeispiele mit Wärmepumpe, Solarwärme und Solarstrom.

Nachmittags zeigte Johannes Hartmann (Stadt Kornwestheim) den Fortschritt in der Bestandssanierung am Beispiel des Gebiets südlich des Salamander-Stadtparks. Im Fokus stehen hier die energetische Sanierung, Gebäudemodernisierung, die Reduzierung von Barrieren und die Klimaanpassung.

Mehr Informationen unter: [www.kornwestheim-imwandel.de](http://www.kornwestheim-imwandel.de)





Oberbürgermeister Nico Lauxmann überreicht den Scheck an Simone Betz und Tanja Thielemann (rechts), Gründerinnen der Freien Schule Kornwestheim. Mit dabei sind Stiftungsrätin Sylvia Rauscher (hinten von rechts), Stiftungsrätin Silvia Stier, Stiftungsrat Ender Engin, und Guelten Duman, Assistentin des Fachbereichs Finanzen und Beteiligungen.

AUSGABE 3 – 2024

## NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

### BÜRGERSTIFTUNG FÖRDERT PROJEKT DER FREIEN SCHULE MIT 1.925 EUR

Die Bürgerstiftung Kornwestheim setzt ihr Engagement für die lokale Gemeinschaft fort und fördert auch in diesem Jahr wieder ein soziales Projekt. Mit einer Fördersumme von 1.925 EUR unterstützt die Stiftung die Aktion „Kinder erklären die Welt: Eine digitale Entdeckungsreise“ der Freien Schule Kornwestheim. Diese Initiative ermöglicht Schülerinnen und Schülern der Klassen eins bis vier, mithilfe digitaler Medien ihre Umwelt zu erkunden und zu erklären.

Oberbürgermeister Nico Lauxmann, Vorsitzender des Stiftungsrats der Bürgerstiftung, betont die Wichtigkeit der Förderung: „Seit über zehn Jahren setzt sich die Bürgerstiftung Kornwestheim für die Unterstützung vielfältiger sozialer Projekte ein. Wir freuen uns, dieses Jahr ein so innovatives Bildungsprojekt fördern zu können, das unseren Kindern nicht nur Wissen vermittelt, sondern sie auch im Umgang mit moderner Technik schult.“

Das geförderte Projekt umfasst die Anschaffung von Tablets und Audiotechnik, die den Kindern zur Erstellung eigener Erklärvideos dienen.

Im Rahmen des Unterrichts recherchieren die Schülerinnen und Schüler in Büchern, Flyern und im Internet, um Antworten auf ihre Fragen zu finden.

Mithilfe von Apps verwandeln sie diese Informationen in Drehbücher und animierte Videos, die sie selbst vertonen. Abschließend werden die Videos auf der Homepage der Schule veröffentlicht und sind für die gesamte Schulgemeinschaft zugänglich.

#### Zur Bürgerstiftung

Die Bürgerstiftung Kornwestheim hat es sich zum Ziel gesetzt, Projekte und Aktivitäten in den Bereichen Soziales, Gesundheit, Bildung, Erziehung und Ausbildung, Sport, Umweltschutz, Wissenschaft und Forschung zu unterstützen. Förderanträge für das kommende Jahr können noch bis zum 31. Dezember 2024 eingereicht werden. Der Stiftungsrat entscheidet im Frühjahr 2025 über die Zuteilung der Mittel.

### STÄDTEBAUFÖRDERUNG ERÖFFNET CHANCEN FÜR DIE ZENTRALE INNENSTADT

Die Stadt Kornwestheim hat im Jahr 2023 einen Antrag zur Aufnahme der „Zentralen Innenstadt“ in ein Programm der städtebaulichen Erneuerung gestellt. In 2024 erhielt die Stadt den positiven Bescheid, dass die Fördermittel für einen Bereich zwischen Eastleighstraße, Johannesstraße, Bahnhofplatz, Güterbahnhofstraße und Johannesstraße, bewilligt wurden. Damit eröffnen sich vielseitige Möglichkeiten zur Förderung baulicher Maßnahmen an Gebäuden und dem öffentlichen Raum im vorgenannten Gebiet. Vorbehaltlich des Gemeinderatsbeschlusses über die Durchführung vorbereitender Untersuchungen im dann abgegrenzten Gebiet „Zentrale Innenstadt“ werden voraussichtlich im Oktober und November 2024 die rechtlichen Grundlagen für das geplante Sanierungsgebiet erarbeitet. In diesem Rahmen werden sowohl der Gebäudezustand, als auch die öffentlichen Straßen und Plätze unter die Lupe genommen und geprüft, welche Projekte mithilfe der Fördermittel umgesetzt werden können. Zudem erhalten dann auch Eigentümerinnen und Eigentümer, Mieterinnen und Mieter und Gewerbetreibende

im Rahmen einer Fragebogenaktion die Möglichkeit, auf Missstände im Gebiet hinzuweisen, Aussagen zum Gebäudezustand zu machen und mitzuteilen, welche baulichen Maßnahmen an Gebäuden gegebenenfalls schon geplant sind.

Denn ohne die Mitwirkung der im Gebiet Lebenden und Arbeitenden ist die Durchführung nicht möglich. Förderfähig im Rahmen der Sanierung sind neben kommunalen Maßnahmen grundsätzlich auch Modernisierungs- und Abbruchmaßnahmen privater Eigentümerinnen und Eigentümer im Gebiet, wenn die Fördervoraussetzungen erfüllt sind. Nähere Informationen erhalten alle Eigentümerinnen und Eigentümer, Mieterinnen und Mieter und Gewerbetreibende nach vorliegendem Gemeinderatsbeschluss über die ortsüblichen Medien bzw. über einen Fragebogen. Sind Sie als Gewerbetreibender „von der Sanierung“ betroffen, dann nutzen Sie die Chance der Beteiligung, um im weiteren Verlauf gegebenenfalls von Fördermitteln profitieren zu können.



# DAS K - BUCHEN UND BESUCHEN

## LOCATION GESUCHT?

SOMMERAKTION 2024

KULTUR- UND KONGRESSZENTRUM DAS K



DAS K  
SCHENKT  
IHNEN  
24%\*



\*Das K schenkt exklusiven Kunden 24% der Raummiete. Voraussetzung für die Sommeraktion ist der Vertragsabschluss im Standardtarif bis zum 24.12.24

Scannen Sie den QR-Code und öffnen Sie selbst die Türen des Ks mit unserem 360°-Rundgang.



## KULTUR IM K

AUSZUG AUS DEM SPIELPLAN 2024 / 2025



LOL - DAS COMEDY-START-UP

FR, 18.10.24 | 20 UHR | MITTLERER SAAL

TICKETS: 18,- | ERM. 15,-



POEMS ON THE ROCKS

FR, 25.10.24 | 20 UHR | THEATERSAAL

TICKETS: 24,- | ERM. 21,-



FRANKENSTEIN

SO, 3.11.24 | 20 UHR | THEATERSAAL

TICKETS: 32,- | 27,- | 23,- | ERM. 27,- | 24,- | 19,-

HIER KOMMEN SIE ZUM KOMPLETTEN SPIELPLAN:



*Wir freuen  
uns auf Sie!*